

Pressemitteilung

Berlin, 23. Oktober 2014

Wir erweitern unsere Angebote für polnische Games-Freunde Alle Ausstellungstexte nun auch auf Polnisch

Nach der erfolgreichen Sonderausstellung „Let’s Play. Computerspiele aus Polen und Frankreich“, die wir im Frühjahr im Rahmen unseres Gamefests 2014 auch zusammen mit dem Polnischen Institut Berlin gezeigt haben, setzen wir die Entwicklung der Angebote für unsere Nachbarn konsequent fort.

Polnisch ist die dritte Sprache, in der wir neben Deutsch und Englisch alle unsere Ausstellungstexte präsentieren. Sämtliche Texte werden in einer gedruckten Broschüre in polnischer Sprache direkt im Museum angeboten. Damit tragen wir dem Umstand Rechnung, dass wir bereits jetzt viele Besucher aus Polen bei uns empfangen. Denn Berlin ist aus vielen Regionen Polens als Tagesreise zu erreichen. „Wir freuen uns, unseren polnischen Besuchern nun einen noch besseren Service bieten zu können. Gehört Polen doch nicht erst seit heute zu den Ländern in Europa, in denen nicht nur viele Fans leben, sondern sich auch eine lebendige und vielfältige Produktionslandschaft entwickelt hat“, bekräftigte Andreas Lange, Direktor des Computerspielemuseums.

Der Link für die Landingpage unserer polnischen Besucher ist:
http://computerspielemuseum.de/1447_Polnisch_Polskie.htm

Das Museum wird auch auf der Poznan Game Area vertreten sein, auf der vom 24. bis zum 26. Oktober 2014 rund 50.000 Gamer erwartet werden. An unserem Stand werden unter anderem auf einem Arcade King Automaten aus unserem Museum über 100 originale Klassiker spielbar sein.

Des Weiteren tritt hier im Computerspielemuseum im Rahmen von games.netPRESENTS mit Maciej Miasik, dem Schöpfer der in Polen produzierten international bekannten Gamesreihe „The Witcher“, einer der Gründerväter der polnischen Computerspielindustrie auf. Die Präsentation wird am 20. November 2014 ab 19:00 Uhr auch live über das Internet gestreamt, so dass alle Interessierten auch an anderen Orten zuhören können. Realisiert wird der Stream in Kooperation mit VoiceRepublic.com.
<https://voicerepublic.com/talks/games-net-presents-maciej-miasik>

Die Veranstaltung findet im Rahmen unserer Partnerschaft mit der Initiative „Berlin meets Poland“ statt, die von der Berliner Senatsverwaltung für Wirtschaft, Technologie und Forschung initiiert wurde, um weiteres Kreativpotenzial durch eine intensiviertere Zusammenarbeit zwischen der Berliner und der Polnischen Gamesbranche zu erschließen.

Besucherservice
T +49 (0)30 – 609 88 577

Öffnungszeiten
täglich 10:00 bis 20:00 Uhr
(außer dienstags)

Öffentliche Führungen Sa/So 15 Uhr

Eintritt: 8€ (5€ ermäßigt)

Träger des
Computerspielemuseums
Gameshouse gGmbH

Marchlewskistr. 27
10243 Berlin

StNr 180005011525
USt-Id DE268307474

Handelsregister
Amtsgericht Charlottenburg
HRB 120986 B

Bei Fragen, Bitten nach weiteren Informationen oder nach
Pressematerialien können Sie sich gerne an uns wenden.

Ansprechpartner

Computerspielemuseum

Andreas Sturm

Tel.: +49 172 3236398

Email: sturm@computerspielemuseum.de

Hinweis für Redakteure:

Das Computerspielmuseum

Das Computerspielmuseum eröffnete 1997 in Berlin die weltweit erste ständige Ausstellung zur digitalen interaktiven Unterhaltungskultur. Seitdem hat es die Entwicklung des Mediums in über 30 nationalen und internationalen Ausstellungen begleitet. Die neue Dauerausstellung „Computerspiele. Evolution eines Mediums“ eröffnete am 21. Januar 2011. Über 300 Exponate erwarten die Besucher in der Spiel- und Experimentierlandschaft zur Kulturgeschichte der Games.
www.computerspielemuseum.de

Polnisches Institut Berlin

Das Polnische Institut Berlin besteht bereits seit den 1950er-Jahren als eine Einrichtung des Ministeriums für Auswärtige Angelegenheiten der Republik Polen. Die Tätigkeit hat sich nach der Wendezeit entscheidend verändert. Heute befasst sich das Polnische Institut mit der Präsentation und Förderung polnischer Kultur in Deutschland und möchte Interesse nicht nur für die vielfältige polnische Kultur, sondern auch für die Geschichte, die Traditionen und das europäische Engagement Polens wecken.

<http://www.polnischekultur.de/>

<http://berlin.polnischekultur.de/index.php?navi=013&id=1190>

games.net berlinbrandenburg / Berlin meets Poland Initiative

games.net berlinbrandenburg, eine Initiative des Medien-Netzwerks media.net berlinbrandenburg, repräsentiert und verbindet die schnell wachsende regionale Games-Branche. Die Plattform beschleunigt den direkten Dialog zwischen allen Mitgliedern von Unternehmen bis hin zu Hochschulen. Regelmäßige Netzwerkveranstaltungen, Gesprächsrunden auf Führungsebene, Messen und HR-Services fördern den vielfältigen Austausch und den Aufbau eines nachhaltigen Business-to-Business-Netzwerks. Big Player sowie Startups profitieren von den exzellenten Kontakten in Wirtschaft, Politik und Wissenschaft.

<http://www.medianet-bb.de/gamesnet/>

http://www.medianet-bb.de/DE/id389aid469o0_articles.html

VoiceRepublic.com

Das schweizerisch-deutsche Startup-Unternehmen bietet einen Internetdienst, über den jedermann Live-Audiostreams durchführen und archivieren kann. Zielgruppe des Anbieters sind Veranstalter und Podcaster.

<https://voicerepublic.com/>